

ZUR SACHE BW

DEMOKRATIE

schön anstrengend

Für den Kompromiss
Wolfgang Schäuble über
wehrhafte Demokratie

Konflikt im Indo-Pazifik
Was Deutschland und
Europa tun können

Soldat und Staat
Von einem Maulkorb
kann keine Rede sein



EVANGELISCHE KOMMENTARE ZU FRAGEN DER ZEIT

AUSGABE 39 1/2021





Zu unserem Titelbild

Verschiedenes lässt sich auf diesem Bild erkennen: eine Pyramide, ein Kartenhaus, ein akrobatisches Kunstwerk... – jedenfalls eine Gruppenleistung. All das kann man auch über die Demokratie sagen, je nach Interpretation. Stabilität ist die Grundlage, einzelne Pfeiler stützen sich. Die oben könnten nicht ohne die unten. Und andersherum? Jedenfalls: Der Mensch steht im Mittelpunkt. Wichtig sind alle, die das Gebilde stützen. Sonst gerät es ins Wanken.

SCHWERPUNKT DEMOKRATIE

08 **Gegen Corona und Destruktion**

Die Demokratie ist wehrhaft,
wenn alle wehrhaft sind!
Von Wolfgang Schäuble

12 **Zwischen Skylla und Charybdis**

Zur fatalen Alternative von
illiberaler Demokratie und
undemokratischem Liberalismus
Von Roger Mielke

18 **Besser als sein Ruf**

Während der Pandemie schwingt in den
Klagen über politische Langsamkeit die
Kritik am Föderalismus mit. Das System
hat jedoch erwiesenermaßen einige
Stärken und Vorteile
Von Nathalie Behnke

22 **Mitbestimmung als Geschmacklosigkeit**

Der lange Weg von den Arbeiter- und
Soldatenräten der Novemberrevolution
zum Gesamtvertrauenspersonenaus-
schuss der Bundeswehr
Von Michael Epkenhans

25 **Die Demokratie der Demokratien ist besser als ihr Ruf**

Nicht „Brüssel“ ist das Problem, sondern
wie europäische Themen verhandelt
werden. Nationale Akteure reden zu
wenig und zu kompliziert über Europa
Von Christian Rauh

28 **Gemeinsinn ermöglicht Vielfalt**

Ein Blick in die Werkstatt der
politisch-ethischen Demokratie-
Diskussion in der Kirche
Von Reiner Anselm

31 **Das Wahlrecht erkämpft**

Mehrfach folgten auf Kriege Demokrati-
sierungsschübe. Aber der historische
Zusammenhang zwischen kämpfenden
Bürgern und ihnen zugestandenen
Teilhaberechten ist komplizierter, als
es zunächst den Anschein hat
Von Hedwig Richter

36 **Mehr Demokratie wagen**

US-Soldaten gelten als traditionell
apolitisch, ihre Führung als autoritär.
Am US Army War College erlebte der
Autor den herrschaftsfreien Diskurs
Von Uwe Hartmann

38 **Die Mitte schwindet**

Das politische System der USA ist lange
erprobt, doch seine Schwächen und die
Polarisierung im Land verstärken sich ge-
genseitig. Das kann unter anderem dazu
führen, dass der Verlierer alles gewinnt
Von Michael Kolkman

42 **Geld entspannt die Welt**

Kapitalismus: Eine gesellschaftliche Teil-
habe großer Bevölkerungsgruppen wurde
erst durch geldvermittelte Tauschwirt-
schaft und Massenproduktion möglich
Von Werner Plumpe

45 **Mein Gewissen zählt keine Stimmzettel**

Warum Utopie und ziviler Ungehorsam
zusammengehören
Von Wolfgang Max Burggraf

48 **Gibt es Wichtigeres als Demokratie?**

Warum der Export unseres Gesellschafts-
modells international so mühsam ist
Von Markus Böckenförde



INHALT



SICHERHEITSPOLITIK

52 **Die Debatte fehlt**

Deutschland hat Leitlinien für den Indo-Pazifik beschlossen. Eine Fregatte soll bald nach Asien aufbrechen. Bisher scheint das Vorgehen jedoch nicht zu Ende gedacht. Deutschland und Europa könnten sich konstruktiver einbringen

Von Michael Staack

56 **Auf Sieg programmiert**

Bewaffnete Drohnen: Eine Technik wird als neu diskutiert – und hat sich längst etabliert

Von Ulrike Franke

FRIEDENSETHIK

60 **Global Zero gibt es nicht zum Nulltarif**

Eine Welt ohne Atomwaffen bleibt das Ziel. Auf dem Weg dorthin sind vertrauensbildende Maßnahmen, Rüstungskontrolle und Abrüstung notwendig. Diese Bemühungen wurden vernachlässigt

Von Ines-Jacqueline Werkner

64 **Uns selber sagen, was wir denken**

Wie kann eine Kirche, die sich als Stimme der Gesellschaft versteht, zugleich deutlich in sie hineinsprechen?

Von Hendrik Stoppel

INNERE FÜHRUNG

68 **Innere Führung heißt: Führung**

Zum Führungs- und Selbstverständnis eines Offiziers der Bundeswehr

Von Armin Staigis

72 **Staatsgeist mit Bürgerseele**

Gewaltenteilung trennt die politische Willensbildung vom Staat und seinen Dienern. Wer baut den Betroffenen eine Brücke über diesen Graben?

Von Peter Buchner

76 **Ohne Demokraten keine Demokratie**

Demokratie hört am Kasernentor nicht auf. Partizipation als Leitbild der Inneren Führung

Von Traugott Jähnichen und Niklas Peuckmann

GLAUBENSFRAGEN

86 **Wer bin ich und wozu?**

(Militär-)Seelsorge als assistierte Selbstklärung

Von Friedrich Lohmann

90 **Stille kann man auch im Netz trainieren**

In Gruppen oder allein, in Kirchen oder online üben Menschen geistliche Gemeinschaft, Besinnung und Gebet ein

Von Doris Otminghaus

REZENSIONEN

80 **Isolde Karle, Niklas Peuckmann: Seelsorge in der Bundeswehr**

82 **Boris Penth, Hartwig von Schubert: Europas Mission**

83 **Sylvia Thonak, Gerd Theißen: Militärseelsorge**



04 **Wir träumen von einer besseren Welt**

06 **Editorial**

92 **Kirche unter den Soldaten**

Die Militärkirche in Augustdorf

Von Felix Ehring

93 **Impressum**

94 **Querdenker**

Mosaik der Bürgerrechtlerinnen

**„Demokratie ist die Notwendigkeit,
sich gelegentlich
den Ansichten anderer Leute
zu beugen.“**



Winston Churchill

Britischer Premierminister von 1940 bis 1945 und von 1951 bis 1955



In Istanbul zeigt eine Demonstrantin am Weltfrauentag ein Plakat mit der Aufschrift „Wir werden euch nicht gehen lassen“. In der Türkei ist die **Zahl der Femizide** in den letzten Jahren stark gestiegen. Das Land hat zuletzt seine Ratifizierung der Istanbul Konvention gegen Gewalt an Frauen aufgekündigt.